

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH
bescheinigt hiermit dem Unternehmen

GEODIS CL Germany GmbH
Asset Recovery Center
Am Neuberg 6
55268 Nieder-Olm

für die Prozesse

Sicherer Transport und
Sichere Datenlöschung

die Erfüllung aller Anforderungen der Kriterien

TÜViT Trusted Process, Version 1.2

der TÜV Informationstechnik GmbH. Die Prüfanforderungen sind in
der Anlage zum Zertifikat zusammenfassend aufgelistet.

Die Anlage ist Bestandteil des Zertifikats und besteht aus 4 Seiten.

Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem Prüfbericht.



Certificate ID: 5135.19

© TÜViT - TÜV NORD GROUP - www.tuvit.de

21
Zertifikat gültig bis
31.10.2021

Essen, 31.10.2019

Dr. Christoph Sutter
Leiter Zertifizierungsstelle

TÜV Informationstechnik GmbH
TÜV NORD GROUP
Langemarckstraße 20
45141 Essen
www.tuvit.de

Zertifikat

Zertifizierungsprogramm

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH führt Zertifizierungen auf Basis des folgenden Zertifizierungsprogramms durch:

- „Zertifizierungsprogramm (nicht akkreditierter Bereich) der Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH“, Version 1.0 vom 24.08.2015, TÜV Informationstechnik GmbH

Auditbericht

- „Prozesse: Sicherer Transport und Sichere Datenlöschung der GEODIS CL Germany GmbH“, Version 1.0 vom 23.10.2019, TÜV Informationstechnik GmbH

Auditanforderungen

- „TÜViT Trusted Process (TPCS)“, Version 1.2 vom 12.05.2017, TÜV Informationstechnik GmbH

Auditgegenstand

Auditgegenstand sind die Prozesse „Sicherer Transport“ und „Sichere Datenlöschung“ der GEODIS CL Germany GmbH.

Der Prozess „Sicherer Transport“ besteht aus den folgenden Teilprozessen:

- Transportauftrag an Dienstleister, welcher die Einhaltung strikter Prozessvorgaben zur Warenkontrolle vor Ort und insbesondere zur Versiegelung von Packstücken und Fahrzeugen erfordert
- Übernahme der abzuholenden Computerhardware beim Kunden: Geräte werden gezählt bzw. gescannt, ein Protokoll wird ausgedruckt und vom Kunden abgezeichnet
- Verplombung des LKW-Transportraums und Transport

- Auslieferung der Computerhardware nach Überprüfung der Verplombung und des Protokolls der gescannten Geräte im Wareneingang des Sicherheitsbereiches am Standort Nieder-Olm der GEODIS CL Germany

Der Prozess „Sichere Datenlöschung“ besteht aus den folgenden Teilprozessen:

- Erfassung der Computerhardware im Wareneingang des Sicherheitsbereiches der GEODIS CL Germany
- Prüfung der Computerhardware auf das Vorhandensein von Datenträgern
- Sichere Datenlöschung der Datenträger gemäß Empfehlung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik
- Bei erfolgloser Datenlöschung bei GEODIS CL Germany Vernichtung der defekten Computerhardware durch
 - Entmagnetisieren (Degaussen) von defekten magnetischen Datenträgern
 - Zerstören der Zugriffsmechanik von magnetischen Datenträgern
 - Recycling der Hardware durch einen Partnerbetrieb
- ggf. Rückmeldung von Löschergebnissen an den Kunden

Die Prozesse „Sicherer Transport“ und „Sichere Datenlöschung“ sind in der Prozessdokumentation von GEODIS CL Germany beschrieben.

Auditergebnis

Die Prozesse erfüllen die Anforderungen der Kriterien der TÜViT Trusted Process (TPCS), Version 1.2.

Zusammenfassung der TÜViT Trusted Process

Kriterien:

1. Prozessdokumentation

Die Prozessdokumentation beschreibt den Prozess angemessen und damit in gewissen Grenzen wiederholbar, dokumentiert Anforderungen und dient als Grundlage der Beurteilung und Verbesserung des Prozesses.

2. Prozessentwicklung und -verwirklichung

Der Prozess wurde auf der Grundlage der Zielsetzungen von interessierten Parteien (z. B. Kunden) entwickelt und verwirklicht. Wesentlicher Bestandteil sind die aus den Zielsetzungen abgeleiteten bzw. gestellten Anforderungen. Die tatsächliche Durchführung des Prozesses und die Prozessdokumentation sind konsistent.

3. Prozessleistung und -wirksamkeit

Die Wirksamkeit des Prozesses wird sichergestellt. Dies gilt vor allem auch langfristig. Deshalb wird der Prozess ständig verbessert. Die Verbesserung basiert auf der Messung der Prozessleistung. Der Prozess ist dokumentiert und konsistent realisiert, um gezielt Änderungen durchzuführen.

4. Berücksichtigung von interessierten Parteien

Die Zielsetzungen des Prozesses sind auf die Parteien ausgerichtet, die ein Interesse an der Leistung oder dem Erfolg der Organisation bzw. Organisationseinheit haben.

5. Qualitätssicherung

Der Prozess sieht Tätigkeiten zur Prüfung der Qualität von wichtigen (Zwischen-) Ergebnissen vor. Dazu wurden

Prüfkriterien abgestimmt und die Dokumentation der Ergebnisse des Prüfprozesses festgelegt.

6. Ressourcen

Der Prozess besteht aus einer Reihe von Tätigkeiten und den dazugehörigen Ressourcen, um gewünschte Ergebnisse zu erreichen.

7. Risiken und Gefahren

Es bestehen ein Konzept sowie Aussagen zur Beherrschung von Risiken und Gefahren, die mit dem Prozess verbunden sind. Die Risiken und Gefahren können aus fehlerhaftem oder korrektem Prozessverlauf entstehen.